Anlage 29
Fachspezifische Anlage für das Fach Wirtschaftsinformatik (Fach-Bachelor)

vom 08.09.2017
- Lesefassung -

1. Bachelorgrad

Die Fakultät für Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften bietet das Fach Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ an.

2. Ziele des Studiums

Aufgabe der Wirtschaftsinformatik ist die Entwicklung und Anwendung von Theorien, Konzepten, Modellen, Methoden und Werkzeugen für die Analyse, Gestaltung und Nutzung von Informationssystemen. Dabei greift die Wirtschaftsinformatik auch auf Ansätze der Betriebswirtschaftslehre (und gelegentlich der Volkswirtschaftslehre) sowie der Informatik zurück, die sie erweitert, integriert und um eigene spezifische Ansätze ergänzt. Die Wirtschaftsinformatik arbeitet aus der Sicht betrieblicher Systeme querschnittsbezogen, aus der Sicht der Wissenschaftsgebiete interdisziplinär.

Ein Hochschulstudium soll die Studierenden mit der wissenschaftlichen Durchdringung ihres Fachgebiets vertraut machen. Demgemäß sollen mit dem Wirtschaftsinformatik-Studium die Ansätze vermittelt werden, die Absolventinnen und Absolventen in die Lage versetzen, Informationssysteme in Organisationen und organisationsübergreifend zu analysieren, zu gestalten, zu implementieren und zu nutzen. Das wissenschaftliche Studium der Wirtschaftsinformatik ist konzeptionell-methodisch fundiert und gleichzeitig berufs- und arbeitsmarktorientiert. Das Erwerben von Problemlösungskompetenz ist ein wichtiges Teilziel der Ausbildung. Konkrete Produkte und Fallstudien werden herangezogen, um Ansätze zu verdeutlichen bzw. umzusetzen. Dabei werden technische, wirtschaftliche, organisatorische und psychosoziale Aspekte berücksichtigt. Daneben werden auch Schlüsselqualifikationen (wie z. B. Arbeiten in interdisziplinären Projektteams, Präsentation und Diskussion von Arbeitsergebnissen, auch in Fremdsprachen, Erstellung von Dokumentationen) vermittelt.

Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs besitzen ein klares Verständnis von Grundlagen der Informatik und ihren Anwendungen. Sie sind in der Lage, Methoden, Vorgehensmodelle, Werkzeuge und Systeme zur Lösung praxisrelevanter Probleme anzuwenden. Sie besitzen vertiefte Kenntnisse über die Implementierung und Validierung komplexer informatischer Systeme zur Information, Kommunikation und Steuerung und können diese in verschiedenen Anwendungsbereichen einsetzen bzw. deren Einsatz leiten. Sie sind geschult, Algorithmen zu realisieren und bezüglich ihrer Eigenschaften einzuschätzen. Sie können im Team komplexe Softwaresysteme entwickeln und sie kennen die Anforderungen beim Arbeiten in Gruppen. Weiterhin besitzen sie die Fähigkeit zu verantwortlichem und verantwortungsbewusstem Handeln im Beruf. Ein Abschluss befähigt weiterhin auch zur wissenschaftlichen Arbeit in den Bereichen Angewandte und Praktische Informatik.

3. Aufbau des Studiums

Das Bachelorstudium vermittelt Kenntnisse aus den Themengebieten Wirtschaftsinformatik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. Dementsprechend enthält es Module aus diesen Bereichen sowie allgemeine Grundlagenmodule.

Das Studium gliedert sich in

a) ein Kerncurriculum im Umfang von 90 Kreditpunkten (KP), das in ein Basiscurriculum (30 KP) und ein Aufbaucurriculum (60 KP) unterteilt ist,

b) einen Akzentsetzungsbereich im Umfang von 30 Kreditpunkten,

c) einen Professionalisierungsbereich im Umfang von 45 Kreditpunkte, der Praxismodule im Umfang von 15 Kreditpunkten enthält,

d) das Bachelorarbeitsmodul im Umfang von 15 Kreditpunkten.

In den Modultabellen werden folgende Abkürzungen für Lehrformen verwendet:

- PR: Projekt
- P: Praktikum
- S: Seminar
- TU: Tutorium
- V: Vorlesung
- Ü: Übung

4. Basiscurriculum

(1) Mit diesem Studienabschnitt werden folgende Ziele verfolgt: Die Module vermitteln das Basiswissen der Wirtschaftsinformatik sowie wesentliches Grundlagenwissen für die Wirtschaftsinformatik aus den Bereichen Informatik und Wirtschaftswissenschaften.

(2) Es sind Basismodule aus der Tabelle 1 im Umfang von 30 KP als Pflichtmodule zu studieren.

Tabelle 1: Basiscurriculum

Modul-Kürzel	Modulname	Art und Anzahl der Veranstaltungen	KP	Art und Anzahl der Modulprüfungen
inf030	Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen	1V 1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio
inf031	Objektorientierte Modellierung und Programmierung	1V 1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio
inf600	Wirtschaftsinformatik I	1 V 1 Ü	6	Klausur oder mündliche Prüfung
wir011	Einführung in die BWL	1 V 1 TU	6	1 Prüfungsleistung
Gesamt			**30**	

5. Aufbaucurriculum

(1) Mit diesem Studienabschnitt werden folgende Ziele verfolgt:

Vermittlung von vertieften Kenntnissen und Fähigkeiten in Kerndisziplinen der Wirtschaftsinformatik, Informatik, Wirtschaftswissenschaften und Mathematik.

(2) Es sind Aufbaumodule im Umfang von 60 Kreditpunkten gemäß der nachfolgenden Tabelle 2 zu studieren, davon Pflichtmodule im Umfang von 42 Kreditpunkten, ein Wahlpflichtmodul aus der Praktischen Informatik im Umfang von 6 Kreditpunkten und Wahlpflichtmodule aus der Mathematik im Umfang von 12 Kreditpunkten. Module der Praktischen Informatik können aus Tabelle 2: Aufbaucurriculum und aus Tabelle 3: Akzentsetzungsbereich (Wahlbereich Praktische Informatik und Angewandte Informatik) gewählt werden.

Tabelle 2: Aufbaucurriculum

Modulkürzel	Modulname	Art und Anzahl der Veranstaltungen	KP	Art und Anzahl der Modulprüfungen
Pflichtmodule im Umfang von 42 KP				
inf005	Softwaretechnik I	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung oder Portfolio
inf007	Informationssysteme I	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf601	Wirtschaftsinformatik II	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf608	eBusiness	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
mat950	Mathematik für Informatik (Diskrete Strukturen)	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
wir021	Buchhaltung und Abschluss	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung
wir083	Beschaffung, Produktion und Logistik	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung
AM-Wahl Praktische Informatik im Umfang von 6 KP				
inf008	Informationssysteme II	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf010	Rechnernetze	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf012	Betriebssysteme I	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf016	Internet-Technologien	1V 1Ü	6	Projekt und Klausur oder Projekt und mündl. Prüfung
AM-Wahl im Bereich Mathematik im Umfang von 12 KP				
mat996	Einführung in die Numerik	1V 1Ü	6	1 Klausur (max. 3 Std.) oder 1 mündl. Prüfung (max. 30 Min.) oder Fachpraktische Übungen
mat955	Mathematik für Informatik (Lineare Algebra)	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
mat960	Mathematik für Informatik (Analysis)	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
mat990	Mathematik für Ökonomen I	1V 1Ü	6	1 Prüfungsleistung
mat991	Mathematik für Ökonomen II	1V 1Ü	6	1 Prüfungsleistung
wir150	Statistik I	1V 1Ü	6	1 Prüfungsleistung
Gesamt			**60**	

6. Akzentsetzung

(1) Ziel der Akzentsetzung ist die Vermittlung spezieller und vertiefter Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Wirtschaftsinformatik, der Informatik und der Wirtschaftswissenschaften.

(2) Im Rahmen des Akzentsetzungsbereiches sind insgesamt Module im Umfang von 30 Kreditpunkten zu studieren. Dabei sind 6 Kreditpunkte aus dem Bereich der Praktischen Informatik oder Angewandten Informatik und 12 Kreditpunkte aus dem gesamten Bereich der Informatik zu belegen. Eine Auflistung aller aus dem Bereich der Informatik wählbaren Module findet sich in der Anlage 11 a Fachbachelor Informatik unter den Punkten 4, 5 und 6.

Weiterhin sind Module im Umfang von 12 Kreditpunkten aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften frei zu wählen. Eine Gesamtauflistung der hierbei wählbaren Module findet sich in der fachspezifischen Anlage 26 a für den Fachbachelor Wirtschaftswissenschaften unter den Punkten 3, 4, 5 und 6 mit Ausnahme der Module der Studienrichtung Wirtschaftsinformatik.

Aus Sicht der Wirtschaftsinformatik wird empfohlen, zur Akzentsetzung aus den in Tabelle 3 aufgelisteten Modulen zu wählen.

Tabelle 3: Akzentsetzungsbereich

Modulkürzel	Modulname	Art und Anzahl der Veranstaltungen	KP	Art und Anzahl der Modulprüfungen
Wahlbereich Praktische Informatik und Angewandte Informatik im Umfang von mindestens 6 KP				
inf006	Softwaretechnik II	1V 1S	6	Portfolio
inf009	Praktikum Datenbanken	1P	6	Fachpraktische Übungen
inf014	Praktikum Betriebssysteme	1P	6	Fachpraktische Überungen
inf521	Medizinische Informatik	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf017	Interaktive Systeme	1V 1PR	6	Projekt und mündl. Prüfung oder Projekt und Klausur
inf018	Medienverarbeitung	1V 1PR	6	Fachpraktische Übungen
inf021	Praktikum fortgeschrittene Java-Technologien	1P	6	Fachpraktische Übungen
inf530	Künstliche Intelligenz	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf603	Planung und Simulation in der Logistik	1V 1Ü	6	Portfolio
inf609	Geschäftsprozessmanagement	1V 1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung oder Referat oder Hausarbeit oder Portfolio
inf853	Anwendungen der Informatik I	2 Veranstaltungen aus V, Ü, S, PR	6	Portfolio oder Referat oder mündl. Prüfung oder Klausur
inf854	Anwendungen der Informatik II	2 Veranstaltungen aus V, Ü, S, PR	6	Portfolio oder Referat oder mündl. Prüfung oder Klausur
inf855	Anwendungen der Informatik III	2 Veranstaltungen aus V, Ü, S, PR	6	Portfolio oder Referat oder mündl. Prüfung oder Klausur
inf856	Anwendungen der Informatik IV	2 Veranstaltungen aus V, Ü, S, PR	6	Portfolio oder Referat oder mündl. Prüfung oder Klausur
inf857	Anwendungen der Informatik V	2 Veranstaltungen aus V, Ü, S, PR	6	Portfolio oder Referat oder mündl. Prüfung oder Klausur
Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften im Umfang von 12 KP				
wir032	Managerial Accounting	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung
wir060	Financial Accounting	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung
wir070	Einführung in das Marketing	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung
wir200	Organisation	1V 1SE	6	1 Prüfungsleistung
wir400	Strategisches und internationales Marketing	1V und 1Ü oder 1S	6	1 Prüfungsleistung
wir082	Corporate Finance	1V 1TU	6	1 Prüfungsleistung

7. Professionalisierung

Der Professionalisierungsbereich besteht aus professionalisierenden Modulen im Umfang von 30 Kreditpunkten sowie Praxismodulen im Umfang von 15 Kreditpunkten.

Folgende Praxismodule im Umfang von 15 Kreditpunkten sind verpflichtend zu belegen:

a) inf852 DV-Projektmanagement (6 KP)
b) inf004 Softwareprojekt (9 KP)

Im Hinblick auf die Fortsetzung des Studiums in einem der konsekutiven Master-Studiengänge Wirtschaftsinformatik und Informatik wird empfohlen, unter den weiteren PB-Modulen folgende Module zu absolvieren:

a) pb085 Soft Skills (6 KP) oder ein äquivalentes Modul,
b) inf851 Informatik und Gesellschaft (6 KP) oder ein äquivalentes Modul,
c) inf800 Proseminar Informatik (3 KP) und
d) pb216 Forschungsseminar Informatik (3 KP)

8. Bachelorarbeitsmodul im Fach Wirtschaftsinformatik

Das Bachelorarbeitsmodul besteht aus einer Bachelorarbeit in Wirtschaftsinformatik im Umfang von 12 Kreditpunkten und einem begleitenden Seminar mit Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten im Umfang von 3 Kreditpunkten. In dem Seminar innerhalb des Bachelorarbeitsmoduls werden die fachlichen Grundlagen der Arbeit diskutiert und es wird über Fortschritte und Ergebnisse der Arbeit berichtet. Dazu gehört insbesondere die abschließende Präsentation der Arbeit („Verteidigung").

9. Regelungen zu Prüfungsleistungen

Bei Prüfungen können Freiversuche gemäß § 15 Abs. 5 dieser Ordnung in Anspruch genommen werden.

„1 Prüfungsleistung" bezeichnet 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i. d. R. 60 – 90 Min.) oder 1 mündl. Prüfung (i. d. R. 20 Min.) oder 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 Min.) oder 1 Portfolio (max. 5 Leistungen).

Die Dauer einer Klausur liegt in der Regel zwischen 75 und 120 Minuten. Die Dauer einer mündlichen Prüfung liegt in der Regel zwischen 15 und 30 Minuten.

Eine Hausarbeit umfasst höchstens etwa 25 Seiten. Ein Referat besteht aus einer Präsentation von etwa 30 bis 45 Minuten Dauer und einer Ausarbeitung in Umfang von etwa 10 bis 15 Seiten.

Ein Portfolio umfasst zwei bis fünf Leistungen. Als Teilleistungen sind u.a. zugelassen: mündlicher Kurztest (max. 30 min.), schriftlicher Kurztest (max. 90 min.), Kurzreferat (max. 30 min. und 10 Seiten Ausarbeitung), Übungsaufgabe, Projektbericht und Protokoll.

Fachpraktische Übungen (gemäß § 11 Absatz 9) können eine mündliche Kurzprüfung oder eine Projektpräsentation beinhalten.

Die Prüfungsform „Projekt" (gemäß § 11 Absatz 13) besteht in der informationstechnischen Realisierung einer Projektaufgabe einschließlich

- einer Präsentation im Umfang von etwa 30 Minuten,
- einer Dokumentation (ggf. mit Zwischenergebnissen)
- und eines Abschlussgesprächs im Umfang von etwa 30 Minuten.

Abweichungen hiervon können sich aus modulspezifischen Regelungen in den Modultabellen ergeben.

Die Note einer bestandenen Modulprüfung kann durch die freiwilligen fachpraktischen Übungen durch sogenannte Bonuspunkte um maximal eine halbe Notenstufe (0.5) verbessert werden. Bonusleistungen sind veranstaltungsbegleitende Prüfungsleistungen, wie sie für fachpraktische Übungen und für das Portfolio beschrieben werden. Es ist zu gewährleisten, dass die Bestnote auch ohne Bonusleistungen erreicht werden kann. Die Regeln zum Erwerb der Bonuspunkte werden zu Beginn der Veranstaltungszeit in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Mindestens ein Modul muss die Veranstaltungsform Seminar beinhalten und mit der Prüfungsform „Referat" abgeschlossen werden.

10. Teilzeitstudium

Der Fachbachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik bietet die Möglichkeit zum Teilzeitstudium (vgl. § 4 Absatz (2) BPO). Das Teilzeitstudium orientiert sich an der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.